



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

13.05.1936 (Nr. 133)

Das amtliche Verkündungsblatt des Reichstatthalters in Oldenburg und Bremen
Nr. 133 / 6. Jahrgang
Mittwoch 13. Mai 1936
Einzelpreis 15 Hpf.

Genf beschließt Beibehaltung der Sanktionen

Der Völkerbundsrat vertagt die Beratung über die italienisch-abessinische Frage bis Mitte Juni

Unser Tagesspiel

Der Völkerbundsrat hat sich für die vorläufige Beibehaltung der Sanktionen entschieden und sich bis Mitte Juni vertagt.

Der italienische Vertreter Baron Aloisi hat Genf unter Protest verlassen.

Die italienische Delegation hat sich dem Völkerbundsrat angeschlossen und die Sanktionen bis Mitte Juni beibehalten.

Die französischen Frontkämpfer rufen an ihre deutschen Kameraden eine Friedensbewegung zu leiten.

Staatsminister Reinhardt teilt in einer Rede die Ergebnisse des Staatsanwalts mit 26 Mitgliedern mit.

Das Reichsgericht 23. "Sindenburg" verurteilt am Dienstag Kollwitz und befindet sich nunmehr auf der Flucht nach Deutschland.

Die Bremer Teilnehmer an der Disziplinarkonferenz wurden von Brigadeführer Hübner festlich empfangen.

Die Reichs- und Landbauverwaltung an der Sammelstelle wurde gestern ihrer Bestimmung übergeben.

Die NSD, Ortsgruppe Finkenfl., eröffnete wieder ihren Spielplatz.

Genf, 13. Mai.

Der Völkerbundsrat hat Dienstag nachmittags in öffentlicher Sitzung — in Abwesenheit der italienischen Delegierten — folgende Entschlüsse angenommen: „Der Rat, der berufen ist, den italienisch-abessinischen Konflikt zu unterrichten, erinnert an die Bestimmungen und Entscheidungen, die in dieser Sache seit dem 3. Oktober 1935 getroffen worden sind. Er ist der Ansicht, daß eine Freizügigkeit notwendig sei, um seinen Mitgliedern die Prüfung der Lage zu ermöglichen, die durch die gegenwärtigen neuen Schritte der italienischen Regierung entstanden ist. Der Rat beschließt, am 15. Juni seine Beratungen über die Angelegenheit wieder aufzunehmen und entscheidet, daß es nicht angebracht sei, die Maßnahmen abzumachen, die durch die Völkerbundsmittelglieder gemeinsam getroffen worden sind.“

In der Aussprache über die Entschlüsse gab

der abessinische Vertreter eine kurze Erklärung an, worin er die unerwünschte Entscheidung des Völkerbundes beklagte, seine Unabhängigkeit und Unversehrtheit zu verletzen.

Der Vertreter Argentiniens erklärte, er könne der Entscheidung im Interesse der Wahrung der Grundsätze des Völkerbundes, zu machen oder einer Vorbehalte hinsichtlich der Vertagung der Aussprache.

Der Vertreter Chiles meldete seine Zustimmung an, da nach Auffassung seiner Regierung die Sanktionen mit Beibehaltung des Krieges gegenstandslos geworden seien und deshalb aufgehoben werden müßten. Die Aufhebung der Sanktionen wäre ein wichtiger Schritt zur Liebesvereinbarung der gegenwärtigen politischen und wirtschaftlichen Ära.

Der Vertreter Ecuador wies darauf hin, daß sein Land die Sanktionen bereits aufgehoben habe, nachdem sie sich als Mittel zu dem ursprünglichen Zweck nicht mehr als angemessen

erwiesen hätten. — Damit war der einzige auf der Tagesordnung der Sitzung am Dienstag lebende Punkt erledigt.

Allois verläßt Genf

Genf, 13. Mai.

Wie am Dienstag gegen 1.30 Uhr nachmittags bekannt wurde, hat die italienische Delegation von Aloisi die Annahme erhalten, Genf zu verlassen. Aloisi wird mit dem Generaldirektor des Völkerbundes verhandelt, daß er an den Arbeiten des Rates nicht mehr teilnehmen könne. Man ist sich bewusst, daß in der italienischen Delegation eine neue Ordnung mit dem Austritt aus dem Völkerbund liegt.

Paris, 13. Mai.

Die Nachrichtenagentur Havas, meldet aus Genf, daß die italienische Botschaftsdelegation vor ihrer Abreise erklärt habe, daß sie aus Rom erhaltenen Anweisungen es ihr nicht erlaubten, irgend etwas darüber zu sagen, ob sie Genf für immer oder nur vorläufig verließen.

Verstärkung der Gegensätze

Ueberprüfung des Genfer Ergebnisses

(Drahtbericht unseres Genfer Vertreters)

Genf, 13. Mai.

Der gestrige Tag in der Völkerbundsrat war reich an Zwischenfällen, die beinahe zu einer dramatischen Zuspitzung der Lage führten. In den Mittagsstunden wurde bekannt, daß Aloisi auf dem Wege zum Völkerbundsrat eine persönliche Order von Mussolini erhalten habe, sofort die Sanktionen zu poden und mit der Delegation abzureisen. Gleichzeitig verlaute aus Kreisen der italienischen Delegation, und zwar vom führenden Genf, daß die Lage in Rom als „erregt“ angesehen werde und daß das Maß mit der weiteren Aufrechterhaltung der Sanktionen voll sei.

Dagegen der Befehl des Rates über die Sanktionen bis zu dieser Stunde formell noch nicht vorlag, wurde in italienischen Kreisen die neue Lage dahin präzisiert, daß Italien die Sanktionen zu Genf abgeben würde und daß es sich so lange absetzen halten werde, als das Resultat vom 3. Oktober vergangenen Jahres nicht fortgesetzt worden ist und diesem Umfange durch eine behebungslose Aufhebung der Sanktionen Rechnung getragen werde.

Dabei wurde von der gleichen Stelle ausdrücklich erklärt, daß diese Haltung Italiens nicht von einem Austritt aus der Liga gleichzusetzen sei. In dieser Hinsicht sei die letzte Entscheidung noch nicht gefaßt; je mehr von dem weiteren Maßnahmen abhängen. In jedem Falle aber werde eine außerordentlich kritische Lage geschaffen, wenn der Rat sich dazu verhalten sollte, jene Sanktionen nachzugeben, die sogar jetzt noch auf einer Verstärkung der Sanktionen beruhen. Eine derartige Maßnahme würde auf den „überfüllen“ und bis zum letzten entscheidenden Widerstand der gesamten mobilisierten nationalen Kräfte Italiens“ ruhen. Diese Worte sind zweifellos deutlich genug. Sie lassen jedenfalls eine Situation erkennen, für die das Urteil „ernst und äußerst kritisch“, das man hier im übrigen nicht nur auf italienischer Seite hören konnte, zutreffend zu sein scheint.

„Die Versöhnungstunde muß endlich schlagen!“

Vorschau der französischen Frontkämpfer an ihre deutschen Kameraden

Paris, 13. Mai.

Der Generalsekretär des Spitzenverbandes der französischen Frontkämpferorganisationen, der Comite federal national des anciens combattants, K. I. O. I. E., ehemaliger französischer Rentenminister, empfing gestern nachmittags Vertreter der deutschen und französischen Presse und überreichte ihnen nachfolgende Botschaft:

„Die deutschen Kameraden! Die französischen Frontkämpfer wenden sich an Euch. Die gegenwärtigen Lage und die Lage, die kommen werden, können entscheidend sein für die Zukunft Europas und für die Zukunft unserer beiden Völker. Wir haben 52 Monate hindurch hart und ohne Halt gegen einander gekämpft. Schon mit uns geteilt in die Argen und Töden wir offen zu einander! Als französische Soldaten haben wir unter Vorkriegsbedingungen, und es gibt keinen Franzosen, der nicht auch heute bereit wäre, es erneut zu verteidigen, wenn die Stunde schlagen sollte. Doch

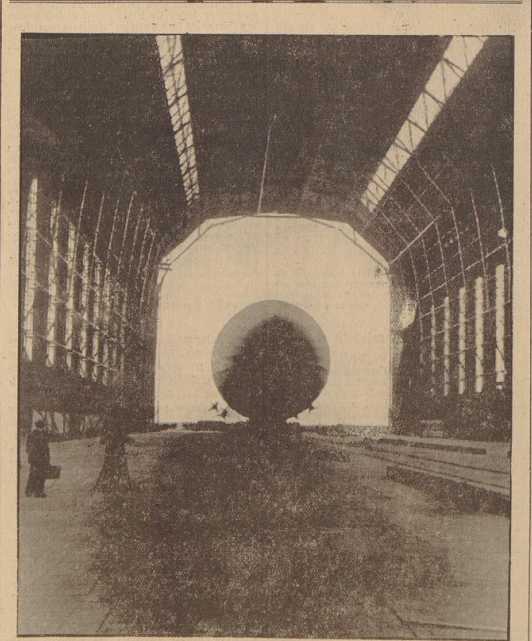
da wir den Krieg kennen, wollen wir ihn nicht wieder erleben. Wir sind Gegner des Krieges, weil wir Menschen sind, und weil ein allgemeiner Weltbrand den Untergang der europäischen Kultur bedingt würde, die durch Soldatentum mühsamer Mühe und Arbeit geschaffen wurde, und für die unsere beiden Völker ihr Leben hingegeben haben. Wir erklären mit Nachdruck und aus Erfahrung heraus, daß diejenigen, die den Krieg entfachen, den Krieg niemals aus sich selbst, und daß diejenigen, die ihn erleben, niemals seine Hauptgegner sind.“

Die Regierungen unserer Völker haben Frieden als politische Verpflichtung. Was müssen wir Deutschen und Franzosen schließlich nützen? Ein mühsames und bezauberndes Treiben für Deutschland, für Frankreich und für ganz Europa, einen Frieden, in dem das Recht gesichert und die Ordnung gewahrt ist, einen Frieden, in dessen Schoß die Welt die Verantwortung für die Sicherheit aller erneuert.“

Wir rufen Euch deutschen Kameraden zu, daß die Stunde der entscheidenden Entscheidung endlich schlagen muß, daß unsere Interessen und unsere Pflichten es erfordern, gemeinschaftlich auf die Forderungen durch eine gleiche und wechselseitige Anstrengung im Geiste des Einverständnisses, das es uns ermöglicht, uns gegenseitig zu verstehen. — Wir müssen, die wir nicht nur der Tat die Würde der französisch-deutschen Freundschaft der Nachkriegszeit darin, daß unsere Regierungen und wir selbst gebildet haben, ihr, als ob wir Deutsche, wir, als ob wir Franzosen wäre? Wir haben gemeinschaftlich die gleiche Aufgabe zu lösen, die dem Frieden das Leben gibt und seine Würde heilt.“

Unsere Willen als Frontkämpfer ist, im Gedächtnis der Opfer an Toten, im Gedächtnis an unsere eigenen Opfer aus dieser Welt, die Gewalt, die Ungerechtigkeit, die Unaufrichtigkeit und das Unwissen ausgrenzen, die Welt Quellen des größten Unheils sind. Wir müssen, wir und wir, unsere Völker lehren, sich zu verstehen und zu verstehen. Wir müssen in unseren Nationen den guten Willen wecken, von dem die freimütige Gegenüberstellung der beiderseitigen Wünsche und Belange besetzt sein muß. So wird das gute Einverständnis geschaffen werden, das unsere Zukunft sichern wird.“

Wir französischen Frontkämpfer sind bereit zu diesem Werk, das unsere Völker verbinden und Europa befehlen soll, und aus diesem Grunde bieten wir Euch die Hand und rufen an Euch diesen feierlichen Auftrag.



Frankfurt a. Main — Weltflugschiffhafen. Am Montag wurde das Luftschiff LZ 127, „Graf Zeppelin“, als erstes Luftschiff nach dem neuerbauten Weltflugschiffhafen Frankfurt am Main überführt. Auch LZ 129 wird nach seinem ersten Amerikaflug in Frankfurt landen. Unser Bild: LZ 127, „Graf Zeppelin“ beim Einbringen. (Scherl Bilderdienst)

Der englische Versöhnungshandl

London, 13. Mai.

Am zweiten Sitzungstage des britischen Ausschusses zur Untersuchung des Combenters Versöhnungshandels wurde zunächst der langjährige Sekretär des britischen Kabinetts, Sir Maurice Dorkin, als Zeuge vernommen. Er teilte mit, daß der Schlichter zu einer Kabinetsitzung am 9. April eine umfassende Darstellung seiner Hausaufgabe gegeben habe, daß aber die Entscheidungen über die Versöhnungshandelsbestimmungen nicht zu einer Entscheidung hätten werden können. Ein normales Ziel der Schlichter seien Kabinetsitzungen vier oder fünf Tage vor der Verkündung des Beschlusses im Unterhaus seine Versöhnungshandelsbestimmungen erläutern, daß ein Durchgehen des Hausaufgabens nicht durch das Kabinett selbst möglich sei.

Anschließend wurde der Sohn des Kolonialministers Thomas, Leslie Thomas, erneut vernommen. Er erklärte, daß er die Teilnehmer der Versöhnungshandelsbestimmungen, die er von dem Versöhnungshandelsbestimmungen erst nach dessen Abbruch in Kenntnis gesetzt habe.

Der Finanzmann Bates, der als ein alter Freund des Kolonialministers Thomas besichtigt wird, erklärte bei seiner Aussage, er sei ein Versöhnungshandelsbestimmungen. Er habe viele Arbeiten für Versöhnungshandelsbestimmungen, die sich wesentlich auf 1900-1909 Bindung Sterling betreffen. Er habe mit einer Erklärung der Situation berichtet, daß er gewarnt habe, daß die Regierung Millionenbeträge für die Währungsbindung benötige. Während das Versöhnungshandelsbestimmungen, das Kabinett selbst wurde mitgeteilt, daß der Kabinettbeschluss ein Sekretär von Bates, im Laufe eines Jahres ein „sehr geschickter“ Mann erweist habe, der sich für große Summen an Geldern für die Währungsbindung verschickte habe. Ebenfalls wurde der Name des Mannes nicht erwähnt, sondern lediglich erklärt, daß er einen sehr hohen Posten inne habe. Dieser Bericht habe sich letzter Schlichter.

Schuldnigg greift ein

Wien, 13. Mai.

Sei Bundeskanzler Dr. Schuldnigg fand heute eine Erklärung, mehrere Sozialdemokraten und Führer des Freiheitsbundes, die in der Erklärung nicht teilgenommen haben. Bundeskanzler Dr. Schuldnigg machte beiden Parteien, was man hört, Vorwürfe wegen der zwischen ihnen enthaltenen Meinungsverschiedenheiten und ermahnte sie, den Weg zueinander zu finden. Die verarmten Arbeiter sollen Bestrebungen in dieser Hinsicht gemacht haben. Man redet damit, daß die Regierung mehr über den Wirtschaftskreis der Vaterländischen Front zu erweitern.

Im übrigen zeigt sich eine unverschämte Behandlung Italiens über die Ausföhrungen Baldwin vor dem Unterhaus, der den Status nach wie vor als „Majorität“ bezeichnet und die Proklamtion des Imperiums als eine „temporäre und ungewisse“ Proklamtion. In italienischen Kreisen bemerkt man daher, daß die englische Außenpolitik aus dem abessinischen Streitfall offenbar immer noch nicht gelernt habe.

„Hindenburg“ auf dem Rückflug

Noch einmal umjubelt Teywooch den deutschen Luftriesen

Memorf, 12. Mai.

Das Luftschiff „Hindenburg“ ist in Lateinamerika am Dienstag, den 12. Mai, um 11 Uhr in die Luft aufgestiegen.

Die 55 Passagiere waren bereits um 3 Uhr am 11. Mai in dem kleinen Lufthafen der Luftschiffhalle angekommen. Die „Hindenburg“ wurde von den Passagieren, die den Luftriesen zum Abschied begleiten wollten, umjubelt. Die 55 Passagiere waren bereits um 3 Uhr am 11. Mai in dem kleinen Lufthafen der Luftschiffhalle angekommen. Die „Hindenburg“ wurde von den Passagieren, die den Luftriesen zum Abschied begleiten wollten, umjubelt.

Im Laufe der Dampferreisen nach Südamerika wurde die „Hindenburg“ von den Passagieren, die den Luftriesen zum Abschied begleiten wollten, umjubelt.

Der Wetterdienst für den „Hindenburg“

Berlin, 12. Mai.

Für die Rückfahrt des Luftschiffes „Hindenburg“ hat die Deutsche Seewarte die Wetterberichte für den 12. Mai auf dem Luftweg nach Memorf durch Flugmeldungen der Deutschen Luftschiffahrtsgesellschaft Hamburg, Danziger Wetterstation und Dresden meteorologischen übermittelt. Als Grundlage für die Seewarte vor allem die in der Luftschiffahrtsgesellschaft Hamburg und Danziger Wetterstation übermittelten Wetterberichte der Deutschen Seewarte für den 12. Mai.

SP-Gruppführer tödlich verunglückt

Wuppertal, 12. Mai.

Am Abend des 11. Mai ereignete sich ein schwerer Verkehrsunfall auf der Straße zwischen Wuppertal und Essen. Ein SP-Gruppführer wurde tödlich verunglückt. Die Ursache des Unfalls ist noch nicht bekannt.

Todesurteil vollstreckt

Köln, 12. Mai.

Am Dienstag, den 12. Mai, wurde in Köln ein Todesurteil vollstreckt. Der Verurteilte war ein bekannter Verbrecher.

Folgen schwere Brandkatastrophe

Die größte Kerosinfabrik hoch eingestürzt

Wuppertal, 12. Mai.

Am Dienstag, den 12. Mai, ereignete sich in Wuppertal eine schwere Brandkatastrophe. Die größte Kerosinfabrik wurde hoch eingestürzt. Die Ursache des Unfalls ist noch nicht bekannt.

Wieder Umwetter über Thüringen

Ein Toter sowie erhebliche Gebäude- und Flurschäden

Erfurt, 12. Mai.

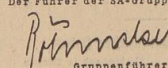
Ein Umwetter, das erheblichen Sturm- und Gewittercharakter aufwies, zog am Dienstag über Thüringen. Ein Toter sowie erhebliche Gebäude- und Flurschäden wurden vermeldet.

Hier spricht die Deutsche Arbeitsfront

„Eine mustergültige Einrichtung“

Gruppenführer Böhmcker urteilt über die Schule der Deutschen Arbeitsfront

Die Deutsche Arbeitsfront in Bremen hat in ihrer Schule ein vorzügliches Institut zur Fortbildung der deutschen Arbeiterinnen geschaffen. Gruppenführer Böhmcker urteilt über die Schule als „eine mustergültige Einrichtung“.



Gruppenführer Böhmcker

Beginn neuer Kurse

in der Woche vom 11. bis 16. Mai

Am Dienstag, den 11. Mai, beginnt in der Schule der Deutschen Arbeitsfront ein neuer Kurs. Die Kurse sind für die Arbeiterinnen sehr interessant.

Was nicht mehr vorkommen darf:

Mißhandlungen und Beleidigungen

Die Deutsche Arbeitsfront fordert die Arbeitgeber auf, die Arbeiterinnen nicht mehr zu misshandeln und zu beleidigen.

Die Deutsche Arbeitsfront fordert die Arbeitgeber auf, die Arbeiterinnen nicht mehr zu misshandeln und zu beleidigen. Dies ist ein Verstoß gegen die Arbeitsgesetze.

Erreichung von Disziplinar- und Ehrengerichten

Die Deutsche Arbeitsfront fordert die Arbeitgeber auf, Disziplinar- und Ehrengerichte einzurichten.

Die Deutsche Arbeitsfront fordert die Arbeitgeber auf, Disziplinar- und Ehrengerichte einzurichten. Dies ist notwendig für die Ordnung im Betrieb.

Deutsche Arbeitsfront

Mittwoch, 13. Mai

Die Deutsche Arbeitsfront hat am Mittwoch, den 13. Mai, eine Sitzung abgehalten. In der Sitzung wurden wichtige Angelegenheiten besprochen.

WEG „Kraft durch Freude“

Die Deutsche Arbeitsfront hat am Mittwoch, den 13. Mai, eine Sitzung abgehalten.

Die Deutsche Arbeitsfront hat am Mittwoch, den 13. Mai, eine Sitzung abgehalten. In der Sitzung wurden wichtige Angelegenheiten besprochen.

Wochenende

Am Samstag, den 14. Mai, wird ein Fest gefeiert.

Am Sonntag, den 15. Mai, wird ein Fest gefeiert. Die Festlichkeiten werden sehr schön ausfallen.

Reisen

Am Montag, den 16. Mai, wird eine Reise unternommen.

Am Dienstag, den 17. Mai, wird eine Reise unternommen. Die Reise wird sehr interessant sein.

Statistiker haben das Wort

Unfere Erde in Zahlen — Wenn die Welt erst 50 Jahre bestünde

Berlin, 12. Mai.

1840 500 000 Menschen leben zurzeit auf der Erde. Die Erde kann 6 Milliarden Menschen ernähren. Wenn sich die Menschheit in gleichmäßigem Maße vermehrt, wird sich die Zahl 2100 erreicht sein.

Am nächsten Sonntag ist das Ferkelturnier in Monaco. 700 Ferkel werden dort auf einer Sandbahn gegeneinander angetrieben.

Am nächsten Sonntag ist das Ferkelturnier in Monaco. 700 Ferkel werden dort auf einer Sandbahn gegeneinander angetrieben.

Am nächsten Sonntag ist das Ferkelturnier in Monaco. 700 Ferkel werden dort auf einer Sandbahn gegeneinander angetrieben.

Am nächsten Sonntag ist das Ferkelturnier in Monaco. 700 Ferkel werden dort auf einer Sandbahn gegeneinander angetrieben.

Am nächsten Sonntag ist das Ferkelturnier in Monaco. 700 Ferkel werden dort auf einer Sandbahn gegeneinander angetrieben.

Am nächsten Sonntag ist das Ferkelturnier in Monaco. 700 Ferkel werden dort auf einer Sandbahn gegeneinander angetrieben.

Am nächsten Sonntag ist das Ferkelturnier in Monaco. 700 Ferkel werden dort auf einer Sandbahn gegeneinander angetrieben.

Am nächsten Sonntag ist das Ferkelturnier in Monaco. 700 Ferkel werden dort auf einer Sandbahn gegeneinander angetrieben.

ODOL L 83 wirkt vorbeugend gegen Infektionen, also gegen Schnupfen, Halsschmerzen, Grippe und ähnliche Gefahren. ODOL L 83 beseitigt peinlichen Mundgeruch, erfrischt, belibt.

L 83 ist das Kennzeichen für ein weitervervollkommnetes Odol mit erhöhter bakterientötender Wirkung.

Huter der Hauter Gesundheit

Huter der Hauter Gesundheit ist ein wirksames Mittel zur Vorbeugung von Hauterkrankungen. Es schützt die Haut vor äußeren Einflüssen und hält sie gesund.

SPORTS Ostpreußen-Geländefahrer heimgekehrt

Freudlicher Empfang der Bremer Mannschaften durch Brigadeführer Ullde / Korfahrt durch die Stadt

Die Ostpreußenfahrt ist beendet. Wenn auch die diesjährige Weltmeisterschaft nicht durchzuführen war, so ist doch die Teilnahme an der Ostpreußenfahrt ein großer Erfolg. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen. Die Ostpreußenfahrt war ein großer Erfolg. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Wenn es nun einer Bremer Mannschaft gelungen ist, die Ostpreußenfahrt zu absolvieren, so ist das ein großer Erfolg. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen. Die Ostpreußenfahrt war ein großer Erfolg. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Himmelfahrt billiger Verdenfahrt Bremer - Nordholland

Am 24. Mai findet in der Ostpreußenfahrt ein großer Erfolg. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen. Die Ostpreußenfahrt war ein großer Erfolg. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Mannschaft mit den Hanlagern. Freudig wurde auch die Mannschaft von Brigadeführer Ullde begrüßt und ihnen waren viele Göttergaben überreicht. Nach dem Frühstück wurden die Mannschaften in ihre Quartiere gebracht.

Die Mannschaften stehen Nordholland - Nordland in Bremen. Am 24. Mai findet in der Ostpreußenfahrt ein großer Erfolg. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Die Spiele um den Vereinstrophä

Nach dem großen Erfolg des 1935 eingeführten Weltmeisters um den Vereinstrophä. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

in allen deutschen Gauen überbrachten. Für die dritte Deputation sind die drei Gauen Mitte, Ostpreußen und Nordland, verfahren und die Mannschaften in ihre Quartiere gebracht.

Brigadeführer Ullde vor der siegreichen Mannschaft mit ihrem Hanomag-Wagen. Am 24. Mai findet in der Ostpreußenfahrt ein großer Erfolg. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Jugendfußball - Neufuß

Heute abend gelang auf dem Eintracht-Sportplatz ein Jugendfußballspiel. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Niederfachens Turner in Celle

Dienstagmorgen war in Celle die erste Niederfachens Turnveranstaltung. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.



Brigadeführer Ullde vor der siegreichen Mannschaft mit ihrem Hanomag-Wagen [Aufn. Balt]

Kegler rüsten zum Weltturnier

Der Deutsche Keglerbund im DAV. Am 24. Mai findet in der Ostpreußenfahrt ein großer Erfolg. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Deutsches - Luxemburger im Handball

Vor den Olympischen Spielen sollen in Deutschland keine Handball-Länderspiele mehr ausgetragen werden. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

USA-Olympia-Steinmetz

Das Olympische Komitee der Vereinigten Staaten hat für Berlin bestimmte Olympia-Rampplätze festgelegt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Deutscher Motorcrossflug in Belgien

Auf einer 85 Kilometer langen Rundstrecke wurde der Motorcrossflug durchgeführt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Deutscher Seglerverband für die Welt

Der Seglerverband für die Welt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Wettbewerbe

Wettbewerbe für die Olympischen Spiele. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Wettbewerbe

Wettbewerbe für die Olympischen Spiele. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Wettbewerbe

Wettbewerbe für die Olympischen Spiele. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt

Ergebnisse der Ostpreußenfahrt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Richtfest des Sporthauses am dem Werder

Richtfest des Sporthauses am dem Werder. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Richtfest des Sporthauses am dem Werder

Richtfest des Sporthauses am dem Werder. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Richtfest des Sporthauses am dem Werder

Richtfest des Sporthauses am dem Werder. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Richtfest des Sporthauses am dem Werder

Richtfest des Sporthauses am dem Werder. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.



Brigadeführer Ullde vor der siegreichen Mannschaft mit ihrem Hanomag-Wagen [Aufn. Balt]

Kegler rüsten zum Weltturnier

Der Deutsche Keglerbund im DAV. Am 24. Mai findet in der Ostpreußenfahrt ein großer Erfolg. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Deutsches - Luxemburger im Handball

Vor den Olympischen Spielen sollen in Deutschland keine Handball-Länderspiele mehr ausgetragen werden. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

USA-Olympia-Steinmetz

Das Olympische Komitee der Vereinigten Staaten hat für Berlin bestimmte Olympia-Rampplätze festgelegt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Deutscher Motorcrossflug in Belgien

Auf einer 85 Kilometer langen Rundstrecke wurde der Motorcrossflug durchgeführt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Deutscher Seglerverband für die Welt

Der Seglerverband für die Welt. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Wettbewerbe

Wettbewerbe für die Olympischen Spiele. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Wettbewerbe

Wettbewerbe für die Olympischen Spiele. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Wettbewerbe

Wettbewerbe für die Olympischen Spiele. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Richtfest des Sporthauses am dem Werder

Richtfest des Sporthauses am dem Werder. Es gelang, die Mannschaften in ihrer Fahrt zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu verschaffen.

Der Straßenbau

Auf der diesjährigen Hauptversammlung des Bauvereins...

Der Bauverein hat in der diesjährigen Hauptversammlung...

Die Bauvereinsmitglieder haben sich mit dem Entwurf...

Die Bauvereinsmitglieder haben sich mit dem Entwurf...

Frischer Seefisch!

Wissenschaftl. Forschungsergebnisse des Instituts für Seefischerei-Wesermünde

In März dieses Jahres ist in den Fischereihäfen an der Ostküste...

Die Fischereihäfen an der Ostküste sind in der letzten Zeit...

Preise für Nordsee-Speisekrabben

Die Anordnung Nr. 24 (RNVI) Nr. 42 vom 8. Mai

Die Anordnung Nr. 24 (RNVI) Nr. 42 vom 8. Mai...

Die Anordnung Nr. 24 (RNVI) Nr. 42 vom 8. Mai...

Die Anordnung Nr. 24 (RNVI) Nr. 42 vom 8. Mai...

Fr. Feistkopf AG, Gera

Die Fr. Feistkopf AG, Gera, die Strickwaren...

Die Fr. Feistkopf AG, Gera, die Strickwaren...

Die Fr. Feistkopf AG, Gera, die Strickwaren...

Die Fr. Feistkopf AG, Gera, die Strickwaren...

Die Fr. Feistkopf AG, Gera, die Strickwaren...

Die Gesellschaft eine wesentliche Entlastung

erhofft. Der Buchverlag und die Buchbinderei...

Die Gesellschaft eine wesentliche Entlastung...

Die Gesellschaft eine wesentliche Entlastung...

Die Gesellschaft eine wesentliche Entlastung...

Die Gesellschaft eine wesentliche Entlastung...

Maschinenfabrik Buckau

R. Wolf AG, Magdeburg

Die Maschinenfabrik Buckau R. Wolf AG, Magdeburg...

Die Maschinenfabrik Buckau R. Wolf AG, Magdeburg...

Die Maschinenfabrik Buckau R. Wolf AG, Magdeburg...

Die Maschinenfabrik Buckau R. Wolf AG, Magdeburg...

Die Maschinenfabrik Buckau R. Wolf AG, Magdeburg...

Portland-Cementfabrik Germania AG, Hannover

Im Jahre 1935 wurde ein Erlös von 2.830.250 M. erzielt

Im Jahre 1935 wurde ein Erlös von 2.830.250 M. erzielt...

Im Jahre 1935 wurde ein Erlös von 2.830.250 M. erzielt...

Im Jahre 1935 wurde ein Erlös von 2.830.250 M. erzielt...

Im Jahre 1935 wurde ein Erlös von 2.830.250 M. erzielt...

Im Jahre 1935 wurde ein Erlös von 2.830.250 M. erzielt...

Portland-Cementfabrik Germania AG, Hannover

Im Jahre 1935 wurde ein Erlös von 2.830.250 M. erzielt

Im Jahre 1935 wurde ein Erlös von 2.830.250 M. erzielt...

Im Jahre 1935 wurde ein Erlös von 2.830.250 M. erzielt...

Im Jahre 1935 wurde ein Erlös von 2.830.250 M. erzielt...

Im Jahre 1935 wurde ein Erlös von 2.830.250 M. erzielt...

Im Jahre 1935 wurde ein Erlös von 2.830.250 M. erzielt...

Union Deutsche Verlagsgesellschaft Stuttgart

Wieder Vertriebsabteilung. Die Gesellschaft...

Wieder Vertriebsabteilung. Die Gesellschaft...

Wieder Vertriebsabteilung. Die Gesellschaft...

Wieder Vertriebsabteilung. Die Gesellschaft...

Wieder Vertriebsabteilung. Die Gesellschaft...

Wieder Vertriebsabteilung. Die Gesellschaft...

Die wirtschaftliche Arbeit

Prof. Niekisch auf dem 2. Betriebswirtschaftler-Tage

Prof. Niekisch auf dem 2. Betriebswirtschaftler-Tage...

Prof. Niekisch auf dem 2. Betriebswirtschaftler-Tage...

Prof. Niekisch auf dem 2. Betriebswirtschaftler-Tage...

Prof. Niekisch auf dem 2. Betriebswirtschaftler-Tage...

Prof. Niekisch auf dem 2. Betriebswirtschaftler-Tage...

Spinnstoffe

Bremen, 12. Mai. Amerikanische Baumwolle...

Table with columns: Bremen, 12. Mai, Amerikanische Baumwolle, mittlere Uniform Standard, 30's span Staple, 100, 13,83

Londoner Kolonial-Wollmarkt

(Sonderdienst der „Bremer Zeitung“)

Table with columns: London, 12. Mai, die Londoner Kolonial-Wollmarkt, erste Lieferung, 100, 13,83

Getreide und Tiermehl

Hamburg, 12. Mai. Die Getreide- und Tiermehl...

Table with columns: Hamburg, 12. Mai, die Getreide- und Tiermehl, erste Lieferung, 100, 13,83

Vielfachmärkte

Bremen, 12. Mai. Auf vielfach Märkten...

Table with columns: Bremen, 12. Mai, Auf vielfach Märkten, erste Lieferung, 100, 13,83

Schlachtpreise an deutschen Märkten

Bremen, 12. Mai. Schlachtpreise an deutschen Märkten...

Table with columns: Bremen, 12. Mai, Schlachtpreise an deutschen Märkten, erste Lieferung, 100, 13,83

Kapitalmarkt

Bremen, 12. Mai. Kapitalmarkt...

Table with columns: Bremen, 12. Mai, Kapitalmarkt, erste Lieferung, 100, 13,83

Währungs- und Geldmarkt

Bremen, 12. Mai. Währungs- und Geldmarkt...

Table with columns: Bremen, 12. Mai, Währungs- und Geldmarkt, erste Lieferung, 100, 13,83

Währungs- und Geldmarkt

Bremen, 12. Mai. Währungs- und Geldmarkt...

Table with columns: Bremen, 12. Mai, Währungs- und Geldmarkt, erste Lieferung, 100, 13,83

Währungs- und Geldmarkt

Bremen, 12. Mai. Währungs- und Geldmarkt...

Table with columns: Bremen, 12. Mai, Währungs- und Geldmarkt, erste Lieferung, 100, 13,83

Währungs- und Geldmarkt

Bremen, 12. Mai. Währungs- und Geldmarkt...

Table with columns: Bremen, 12. Mai, Währungs- und Geldmarkt, erste Lieferung, 100, 13,83

Rund um den Roland

Am 15. Mai vor drei Jahren...

Als vor drei Jahren der Reichstag unter Gausleiter Carl Röder zum Reichstagsparlament für Bremen und Oldenburg ernannt wurde...

Durch die Einlegung der Reichstagswahl, die als dem Führer verantwortliche Wähler, seinen einheitlich bis in die kleinste Gemeinde des letzten Abends tragen sollen...

Der 13. Mai 1933 war daher frohlich begrüßt als ein inaussetzbar für die Reichstagswahl...

Anschließend fand im unteren Saal des alten Rathauses in Bremen der bedeutende Staatsrat...

Wir wollen, daß über den Straßen Deutschlands und über allen Verkehrsstraßen das Wort Freiheit...

Wir wollen, daß über den Straßen Deutschlands und über allen Verkehrsstraßen das Wort Freiheit...

Wir wollen, daß über den Straßen Deutschlands und über allen Verkehrsstraßen das Wort Freiheit...

Wir wollen, daß über den Straßen Deutschlands und über allen Verkehrsstraßen das Wort Freiheit...

Wir wollen, daß über den Straßen Deutschlands und über allen Verkehrsstraßen das Wort Freiheit...

Wir wollen, daß über den Straßen Deutschlands und über allen Verkehrsstraßen das Wort Freiheit...

Wir wollen, daß über den Straßen Deutschlands und über allen Verkehrsstraßen das Wort Freiheit...

Wir wollen, daß über den Straßen Deutschlands und über allen Verkehrsstraßen das Wort Freiheit...

Wir wollen, daß über den Straßen Deutschlands und über allen Verkehrsstraßen das Wort Freiheit...

Wir wollen, daß über den Straßen Deutschlands und über allen Verkehrsstraßen das Wort Freiheit...

Wir wollen, daß über den Straßen Deutschlands und über allen Verkehrsstraßen das Wort Freiheit...

Wir wollen, daß über den Straßen Deutschlands und über allen Verkehrsstraßen das Wort Freiheit...

Wir wollen, daß über den Straßen Deutschlands und über allen Verkehrsstraßen das Wort Freiheit...

Wir wollen, daß über den Straßen Deutschlands und über allen Verkehrsstraßen das Wort Freiheit...

Wir wollen, daß über den Straßen Deutschlands und über allen Verkehrsstraßen das Wort Freiheit...

Schwedischer Kriegsschiffbesuch in Bremen

Wie am jüdischen Sabbat verläuft werden das schwedische Kriegsschiff 'Oscar II.' vom 16. bis 20. Juli Bremen...

Schwannenglück auch im Bürgerpach

Seit gestern können sich die Kartoffelkäufer an fünf jungen Schwänen erfreuen...

Amerikanische Studenten-Orchester spielen auf deutschen Schiffen

Es ist seit mehreren Jahren zu einem lohnenden Spiel amerikanischer Studenten als auch auf dem Schiff des Nordatlantischen Schiffsverkehrs...

Bremer Zeitung

und alle anderen Reisenden, die an ihrem Lebensziel...

Das neue Geplätz der Freien Hansestadt Bremen

Bremen, ausgedehnt am 12. Mai 1936, enthält die Neugestaltung...

Das neue Geplätz der Freien Hansestadt Bremen

Bremen, ausgedehnt am 12. Mai 1936, enthält die Neugestaltung...

Das neue Geplätz der Freien Hansestadt Bremen

Bremen, ausgedehnt am 12. Mai 1936, enthält die Neugestaltung...

Das neue Geplätz der Freien Hansestadt Bremen

Bremen, ausgedehnt am 12. Mai 1936, enthält die Neugestaltung...

Das neue Geplätz der Freien Hansestadt Bremen

Bremen, ausgedehnt am 12. Mai 1936, enthält die Neugestaltung...

Das neue Geplätz der Freien Hansestadt Bremen

Bremen, ausgedehnt am 12. Mai 1936, enthält die Neugestaltung...

Das neue Geplätz der Freien Hansestadt Bremen

Bremen, ausgedehnt am 12. Mai 1936, enthält die Neugestaltung...

Das neue Geplätz der Freien Hansestadt Bremen

Bremen, ausgedehnt am 12. Mai 1936, enthält die Neugestaltung...

Das neue Geplätz der Freien Hansestadt Bremen

Bremen, ausgedehnt am 12. Mai 1936, enthält die Neugestaltung...

Das neue Geplätz der Freien Hansestadt Bremen

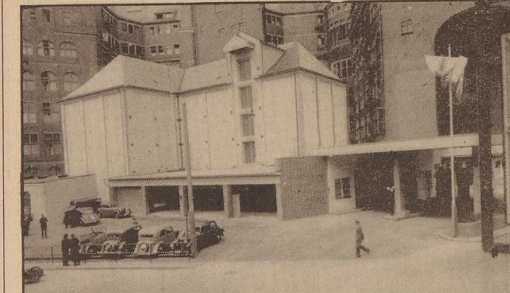
Bremen, ausgedehnt am 12. Mai 1936, enthält die Neugestaltung...

Das neue Geplätz der Freien Hansestadt Bremen

Bremen, ausgedehnt am 12. Mai 1936, enthält die Neugestaltung...

Großparkplatz Baumwollbörse

Vorbildliche verkehrstechnische Anlage im Herzen der Stadt



Blick auf die Neuanlage hinter der Baumwollbörse

In Anwesenheit zahlreicher Vertreter der Behörden, der Wirtschaft...

Am 12. Mai 1936 wurde die Neuanlage im Zentrum der Stadt...

Die Anlage ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Die Anlage ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Die Anlage ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Die Anlage ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Die Anlage ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Die Anlage ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Die Anlage ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Die Anlage ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Die Anlage ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Die Anlage ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Die Anlage ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Die Anlage ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Die Anlage ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Die Anlage ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Sonne und Spiel für Kinder

Wiedereröffnung des Spielplatzes der NSD-Ortsgruppe Findorf

Am 12. Mai 1936 wurde der Spielplatz der NSD-Ortsgruppe...

Der Spielplatz ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Der Spielplatz ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Der Spielplatz ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Der Spielplatz ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Der Spielplatz ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Der Spielplatz ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Der Spielplatz ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Der Spielplatz ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Der Spielplatz ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Der Spielplatz ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Der Spielplatz ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Der Spielplatz ist ein Vorbild für die Verkehrsplanung...

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Katharina II. und Gregor A. Patjomkim

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Denkmal von Katak

Die Oper in der Spielzeit 1935/36

Die Oper in der Spielzeit 1935/36

Die Oper in der Spielzeit 1935/36

Die Oper in der Spielzeit 1935/36

Die Oper in der Spielzeit 1935/36

Die Oper in der Spielzeit 1935/36

Die Oper in der Spielzeit 1935/36

Die Oper in der Spielzeit 1935/36

Die Oper in der Spielzeit 1935/36

Die Oper in der Spielzeit 1935/36

Die Oper in der Spielzeit 1935/36

Die Oper in der Spielzeit 1935/36

Die Oper in der Spielzeit 1935/36

Die Oper in der Spielzeit 1935/36

Die Oper in der Spielzeit 1935/36

Die Oper in der Spielzeit 1935/36

Die Oper in der Spielzeit 1935/36

Die Oper in der Spielzeit 1935/36

Besucht unsere Werkausstellung im Gewerbehause!

Werden Sie nicht auch ein wenig neugierig, wenn Sie die Ausstellung besuchen? Sie sind nicht nur ein Mensch, sondern ein Mensch mit einem Gemüte, das sich für die Werke der Kunst interessiert. Sie sind nicht nur ein Mensch, sondern ein Mensch mit einem Gemüte, das sich für die Werke der Kunst interessiert. Sie sind nicht nur ein Mensch, sondern ein Mensch mit einem Gemüte, das sich für die Werke der Kunst interessiert.

aber Sie sind unheimlich, nicht mehr menschlich, sondern übermenschlich. Sie sind nicht nur ein Mensch, sondern ein Mensch mit einem Gemüte, das sich für die Werke der Kunst interessiert. Sie sind nicht nur ein Mensch, sondern ein Mensch mit einem Gemüte, das sich für die Werke der Kunst interessiert.

überhaupt nicht, nicht ein wenig, sondern gar nicht. Sie sind nicht nur ein Mensch, sondern ein Mensch mit einem Gemüte, das sich für die Werke der Kunst interessiert. Sie sind nicht nur ein Mensch, sondern ein Mensch mit einem Gemüte, das sich für die Werke der Kunst interessiert.

Unsere Lager bei Bad Sachsa im Südharz

Es gibt die Leute, die sagen: Die Lager sind ein Ort, an dem man sich erholen kann. Aber das ist nicht die Wahrheit. Die Lager sind ein Ort, an dem man sich bilden kann. Sie sind ein Ort, an dem man sich mit den besten Köpfen der Nation trifft. Sie sind ein Ort, an dem man sich mit den besten Köpfen der Nation trifft.

Die Lager sind ein Ort, an dem man sich bilden kann. Sie sind ein Ort, an dem man sich mit den besten Köpfen der Nation trifft. Sie sind ein Ort, an dem man sich mit den besten Köpfen der Nation trifft. Sie sind ein Ort, an dem man sich mit den besten Köpfen der Nation trifft.

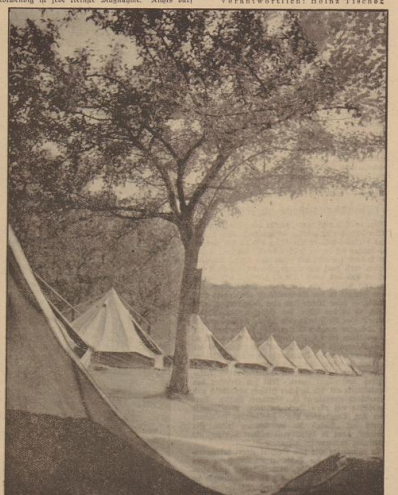
Die Lager sind ein Ort, an dem man sich bilden kann. Sie sind ein Ort, an dem man sich mit den besten Köpfen der Nation trifft. Sie sind ein Ort, an dem man sich mit den besten Köpfen der Nation trifft. Sie sind ein Ort, an dem man sich mit den besten Köpfen der Nation trifft.

Neue Stunde der jungen Nation

Die Stunde der jungen Nation ist gekommen. Sie ist die Stunde der großen Taten. Sie ist die Stunde der großen Taten. Sie ist die Stunde der großen Taten. Sie ist die Stunde der großen Taten.

Achtung! Neue Lagerzeiten:

12. - 25. Juli und 26. Juli - 8. August
(Die Besichtigung mußte aus organisatorischen Gründen erfolgen)
Sofort freigelegt besichtigen u. festlegen



Die neue Stunde der jungen Nation ist gekommen. Sie ist die Stunde der großen Taten. Sie ist die Stunde der großen Taten. Sie ist die Stunde der großen Taten.

Die Lager sind ein Ort, an dem man sich bilden kann. Sie sind ein Ort, an dem man sich mit den besten Köpfen der Nation trifft. Sie sind ein Ort, an dem man sich mit den besten Köpfen der Nation trifft. Sie sind ein Ort, an dem man sich mit den besten Köpfen der Nation trifft.



Die neue Stunde der jungen Nation ist gekommen. Sie ist die Stunde der großen Taten. Sie ist die Stunde der großen Taten. Sie ist die Stunde der großen Taten.

Die Werkausstellung

im Gewerbehause und bis zum 17. Mai täglich von 10 - 12 Uhr geöffnet

Die Ausstellung ist ein Ort, an dem man sich bilden kann. Sie ist ein Ort, an dem man sich mit den besten Köpfen der Nation trifft. Sie ist ein Ort, an dem man sich mit den besten Köpfen der Nation trifft. Sie ist ein Ort, an dem man sich mit den besten Köpfen der Nation trifft.

Die Ausstellung ist ein Ort, an dem man sich bilden kann. Sie ist ein Ort, an dem man sich mit den besten Köpfen der Nation trifft. Sie ist ein Ort, an dem man sich mit den besten Köpfen der Nation trifft. Sie ist ein Ort, an dem man sich mit den besten Köpfen der Nation trifft.

Die Ausstellung ist ein Ort, an dem man sich bilden kann. Sie ist ein Ort, an dem man sich mit den besten Köpfen der Nation trifft. Sie ist ein Ort, an dem man sich mit den besten Köpfen der Nation trifft. Sie ist ein Ort, an dem man sich mit den besten Köpfen der Nation trifft.

